

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 99 (1973)

**Heft:** 20

**Rubrik:** Nebis Wochenschau

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 23.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Teuerung

Die 1969 festgesetzten Entschädigungen für dienstreisende Bundesbeamte sind um 30 Prozent erhöht worden. Wenn einer eine Reise tut, dann soll er (sich) auch was leisten!

## Tag

Immer intensiver wird im Mai ein «Internationaler Tag der Milch» abgehalten. Wie wär's mit einem «Tag der frommen Denkart»?

## Leistung

Ein Jahresbericht vermerkt, die Gewinnzunahme sei «echter Mehrleistung und nicht einfach Preiserhöhungen zu verdanken». Offenbar erwähnenswert.

## Dernier cri

Eine Wochenschau kann natürlich nicht mit den täglichen Erfindungen Schritt halten und muß sich auf Stichproben beschränken: Jetzt gibt es endlich den elektrischen Fensterreiniger!

## Konsequenztraining

Es wird viel von Toleranz geredet. Was diese Reden oft vermissen lassen, ist Toleranz.

## Automobilisation

Nun rollt der «russische Fünfsitzer», ein Wagen mit «62 genügsamen, ausdauernden Kosaken-PS», auch auf den Schweizer Markt ...

## Kunst

Die Kartoffeln sollen nicht nur nicht teurer, sondern sogar billiger werden – indem der «künstlichen Verteuerung» ein Riegel geschoben wird.

## Die Frage der Woche

Im «ARD-Ratgeber Geld» fiel die Frage: «Sind Zahnlücken eine Krankheit?»

## Hygiene

Wegen des unaufhaltsamen Beischerrückgangs, wohl weil heute bald jeder eine Badewanne oder wenigstens ein Auto hat, wird das Basler Brausebad abgerissen.

## Montreux

Der Big Boss im Pop-Show-Geschäft und Direktor des TV-Festivals um die «Goldene Rose von Montreux» wurde wegen Sittlichkeitsdelikten verhaftet. – Von der goldenen Rose zur stinkenden Hoffart.

## «Go, go, FCZ!»

heißt der popige Schlager, der just zum Cupsieg des FC Zürich herauskam. Dessen Spieler werden damit zu «Go-Go-Boys der grünen Bühne».

## Dibidäbi

Der größte Appenzeller misst 1,96 m und kann noch wachsen, denn er ist erst achtzehnjährig und Hochbauzeichnerlehrling.

## Nager

Nach Ansicht von Experten gibt es auf der Welt ebenso viele Ratten wie Menschen. Grund genug, sie zu fürchten.

## Das Wort der Woche

«Krawattologie» (gefunden im «Aargauer Anzeiger»; gemeint ist der Spaß an Halsbinden).

## Im Watergate-Sumpf

versanken zwei bezeichnende Namen: Justizminister Kleindienst und Chefberater Ehrlichmann. – Nomen est omen.

## Das Zitat

Niemand ist so beflissen, immer neue Eindrücke zu sammeln, wie der, der die alten nicht zu verarbeiten versteht.

*Marie von Ebner-Eschenbach*

## Die neuen Tage

Die neuen Tage hängen grün  
in eben noch erstarrten Zweigen,  
und hinterm Haus träumt Birnbaumblühn  
kühn von drei Ernten süßer Feigen.

Der Himmel gießt das alte Blau  
neu über lang erschlaffte Geister,  
und abends werden Menschmannfrau  
sehr eins auch ohne Markenkleister.

Die Amsel baut im Hag ihr Nest,  
denkt nicht an leise Katzenpfoten,  
indes das Blechwerk Schilder preßt  
mit Aufschrift «Zutritt streng verboten».

Und Kinder spielen vor dem Haus,  
und Toteglaubte ziehn Gardinen;  
und ab und zu – sieht's nur so aus? –  
ziehn auf der Straße Wanderbühnen.

*Ernst P. Gerber*



Militärische Schießübungen im Tessin verursachten verheerende Waldbrände.